



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 13.01. bis 14.01.2022

Kriminalitätslage:

Vorsicht vor falschen Polizisten am Telefon

Am 13.01.2022 wurden der Polizei zwei weitere Betrugsversuche zu falschen Polizisten angezeigt. Auch hier ging es darum, dass angeblich zwei Täter nach Einbrüchen festgenommen wurden und um eine Liste, auf der die Angerufenen angeblich stehen sollen. Diesbezüglich wurde ihnen mitgeteilt, dass ein „Kollege“ des falschen Polizisten kommt und Schmuck und Bargeld entgegennimmt, damit es angeblich sicher sei. Lässt man sich darauf ein, sind Geld und Schmuck weg. Richtige Polizisten würden so niemals handeln. Das ist völliger Unfug, der für diese Betrugsmasche ganz typisch ist. Geben Sie den falschen Polizisten klar zu verstehen, dass sie auf diese Masche nicht hereinfallen. Schon werden die Betrüger das Gespräch beenden. Auch bei diesen aktuellen beiden Fällen fielen die älteren Damen zum Glück nicht darauf herein und informierten folgerichtig die echten Polizisten.

Sachbeschädigung an Fahrzeug

Am 14.01.2022 wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter am 13.01.2022 zwischen 19.30 Uhr und 23.00 Uhr in der Dessauer Straße in Wittenberg von einem Leichtkraftrad einen Blinker abgebrochen haben. Das Fahrzeug war auf einem dortigen Parkplatz abgestellt.

Verkehrslage:

Rückwärtsgerollt

Nach Angaben der Unfallbeteiligten befuhr ein 85-jähriger Mazda-Fahrer am 13.01.2022 um 14.30 Uhr in Jessen die Ludwig-Hosch-Straße mit der Absicht, auf die Rosa-Luxemburg-Straße abzubiegen. Er musste jedoch verkehrsbedingt anhalten. Dabei rollte er rückwärts und stieß gegen den hinter ihm stehenden VW. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort

Nach Zeugenangaben stieß der unbekannte Fahrer eines Hyundais am 13.01.2022 um 16.55 Uhr in Annaburg, Markt, beim Rückwärtsausparken gegen einen parkenden Peugeot. Anschließend habe er sich unerlaubt vom Unfallort entfernt.

Eigenen Angaben zufolge, parkte eine 40-jährige VW-Fahrerin ihr Fahrzeug am 09.01.2022 um 16.15 Uhr in der Mühlberger Straße in Jessen in Fahrtrichtung Wittenberger Straße. Als sie es am 14.01.2022 um 06.20 Uhr wieder benutzen wollte, stellte sie fest, dass das Glas vom linken Außenspiegel auf der Fahrbahn lag. Ein unbekannter Fahrzeugführer soll im genannten Tatzeitraum gegen den Spiegel gestoßen sein und sich anschließend vom Unfallort entfernt haben.

Entsprechende Ermittlungsverfahren wurden eingeleitet.

Wildunfall

Am 13.01.2021 befuhr ein 36-jähriger Skoda-Fahrer um 17.20 Uhr die B 187 in Griebö aus Richtung Coswig kommend, als plötzlich ein Reh von links nach rechts die Fahrbahn kreuzte. Trotz Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Tier flüchtete anschließend ins angrenzende Waldstück.

Gegen parkendes Fahrzeug gestoßen

Der 58-jährige Fahrer eines Abfallsammelfahrzeugs befuhr am 14.01.2022 um 09.30 Uhr in Wittenberg die Fritz-Heckert-Straße. Beim Rangieren stieß er gegen einen parkenden VW.

Zusammenstoß der Außenspiegel

Zwei Lkw-Fahrer kamen sich am 14.01.2022 um 10.28 Uhr in der Belziger Straße in Reinsdorf entgegen. Beim aneinander vorbeifahren berührten sich die jeweils linken Außenspiegel. Dabei entstand Sachschaden.

An Einmündung zusammengestoßen

Der 71-jährige Fahrer eines Skoda befuhr am 14.01.2022 um 10.50 Uhr die B 100 von Radis kommend in Richtung Gräfenhainichen mit der Absicht, am Abzweig B 107 nach links in Richtung Schköna abzubiegen. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden VW. Weder der Skoda-Fahrer noch die 57-jährige VW-Fahrerin wurden verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de